

Befragung der Mitglieder des Integrationsbeirats

Die aktuelle Geschäftsordnung des Hamburger Integrationsbeirats sieht vor, dass die Bürgerschaft jeweils zur Mitte und zum Ende der Legislaturperiode über die Arbeit des Integrationsbeirats unterrichtet wird. Derzeit bereitet die BASFI den Bericht zur Mitte der Legislaturperiode vor. Hierzu möchten wir Ihre Meinung mit Hilfe dieses Fragebogens berücksichtigen.

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise vor dem Ausfüllen des Fragebogens:

Der Fragebogen ist ausschließlich für die Mitglieder des Integrationsbeirats gedacht. Bitte füllen Sie ihn deswegen persönlich aus - Ihre Meinung zählt!

Die Beantwortung der Fragen ist freiwillig und anonym. Damit Ihre Angaben von uns anonym behandelt werden können, bitten wir Sie, nicht Ihren Namen anzugeben.

Bitte füllen Sie den Fragebogen aus, indem Sie in den Kästchen ein Kreuz machen oder in die weißen Felder Text (z.B. Kommentare, Ideen oder Änderungsvorschläge) schreiben.

Senden Sie bitte den ausgefüllten Fragebogen in dem beigefügten Rückumschlag kostenlos an die BASFI zurück. Ihre Antwort benötigen wir bis zum **14.06.2017**, damit wir unseren Bericht rechtzeitig der Bürgerschaft vorlegen können.

Sollten Sie Verständnisfragen oder Probleme beim Ausfüllen haben, können Sie sich gern an Frau Wowretzko (Tel: 428.63-7144) oder an Frau Neumann (Tel.: 428.63-6028) wenden.

Über die Ergebnisse der Befragung werden wir Sie in der nächsten Plenumsitzung des Integrationsbeirats informieren.

Für Ihre Mitarbeit bedanken wir uns sehr.

A. Bedeutung des Integrationsbeirats

Der Hamburger Senat hat den Integrationsbeirat als ein „wichtiges Beratungsgremium für den Senat“ bezeichnet.

Wir möchten Sie bitten, anzugeben, welche Bedeutung der Integrationsbeirat aus Ihrer Sicht hat.

Bedeutung des Integrationsbeirats	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig
Für wie wichtig halten Sie den Integrationsbeirat?				

Anmerkungen zur Bedeutung des Integrationsbeirats: 

B. Aufgaben des Integrationsbeirats

1. Die Aufgaben des Integrationsbeirats sind in der Geschäftsordnung beschrieben. Uns interessiert, für wie wichtig Sie diese Aufgaben halten.

Aufgaben des Integrationsbeirats	Sehr wichtig	Wichtig	Weniger wichtig	Unwichtig
Beratung der BASFI und des Hamburger Senats zu integrationspolitischen Fragen				
Mitwirkung an der Weiterentwicklung und Umsetzung des Integrationskonzepts				
Eintreten gegen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Islamfeindlichkeit, Antisemitismus und anderen Ausprägungen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit sowie gegen Diskriminierung aufgrund rassistischer Zuschreibungen und ethnischer Zugehörigkeit				
Aufgreifen aktueller Integrationsthemen				
Stellungnahmen zu Integrationsthemen				
Vorschläge für die Besetzung von Gremien der Hamburger Verwaltung mit Personen mit Migrationshintergrund				
Integrationsmultiplikator: Die Mitglieder wirken in ihren jeweiligen Bereich (Institutionen, Communities) hinein				

Anmerkungen zu den Aufgaben des Integrationsbeirats: 

2. Nun möchten wir Sie bitten anzugeben, wie gut der Integrationsbeirat Ihrer Meinung nach seine Aufgaben erfüllt.

Der Integrationsbeirat erfüllt seine Aufgaben <u>gut</u>.	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme gar nicht zu
Beratung der BASFI und des Senats bei integrationspolitischen Fragen				
Mitwirkung an der Weiterentwicklung und Umsetzung des Integrationskonzepts				
Eintreten gegen Rassismus, Fremdenfeindlichkeit, Islamfeindlichkeit, Antisemitismus und anderen Ausprägungen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit sowie gegen Diskriminierung aufgrund rassistischer Zuschreibungen und ethnischer Zugehörigkeit				
Aufgreifen aktueller Integrationsthemen				
Stellungnahmen zu Integrationsthemen				
Vorschläge für die Besetzung von Gremien der Hamburger Verwaltung mit Personen mit Migrationshintergrund				
Integrationsmultiplikator: Die Mitglieder wirken in ihren jeweiligen Bereich (Institutionen, Communities) hinein.				

Anmerkungen zu den Aufgaben des Integrationsbeirats: 

C. Mitglieder

Der Integrationsbeirat setzt sich aus 31 gewählten Mitgliedern mit Migrationshintergrund aus zusammen, die von Migrantenorganisationen gewählt wurden.

1. Uns interessiert, wie sie die Größe und Zusammensetzung des Integrationsbeirats beurteilen. Bitte kreuzen Sie an, ob Sie den folgenden Aussagen voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen.

Größe und Zusammensetzung des Integrationsbeirats	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme gar nicht zu
Der Integrationsbeirat hat mit 31 Mitgliedern die richtige Größe.				
Dass der Integrationsbeirat sich ausschließlich aus Mitgliedern mit Migrationshintergrund zusammensetzt, finde ich richtig.				
Dass die Mitglieder des Integrationsbeirats von Migrantenorganisationen gewählt werden, ist gerecht.				
Die Zusammensetzung des Beirats orientiert sich prozentual an den Bevölkerungszahlen der 7 Hauptherkunftsregionen zugewanderter Menschen in Hamburg: Diese regionsbezogene Verteilung der Sitze im Integrationsbeirat hat sich bewährt.				

Anmerkungen zur Größe und Zusammensetzung des Integrationsbeirats: 

D. Arbeitsweise des Integrationsbeirats

Der Integrationsbeirat kommt in Plenumssitzungen und Fachforen zusammen. Wir möchten von Ihnen gern wissen, wie Sie die Arbeit im Plenum und den Fachforen beurteilen.

1. Wir kommen zunächst zu den Plenumssitzungen. Die Geschäftsordnung sieht vor, dass eine Plenumssitzung pro Jahr stattfinden soll. Bei Bedarf können Sondersitzungen einberufen werden. Die Mitglieder können Themen vorschlagen. Bitte kreuzen Sie an, ob Sie den folgenden Aussagen voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen.

Plenumssitzungen	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme gar nicht zu
Eine Plenumssitzung pro Jahr ist genau richtig.				
Dass bei Bedarf Sondersitzungen einberufen werden können, ist sinnvoll.				
Dass die Mitglieder Themen vorschlagen können, ist sinnvoll.				

Anmerkungen zu den Plenumssitzungen: 

2. Der Integrationsbeirat hat sich in der ersten Hälfte seiner Amtsperiode bisher in drei ganztägigen Fachforen schwerpunktmäßig mit der Weiterentwicklung des Hamburger Integrationskonzepts beschäftigt. Diese Fachforen fanden unter Federführung der für das Thema jeweils zuständigen Fachbehörde statt. Außerdem waren weitere Expertinnen/Experten als Gäste eingeladen.

Schwerpunkte dieser Fachforen waren folgende Themenfelder:

- Interkulturelle Öffnung der Verwaltung,
- Ausbildung und Arbeit,
- Demokratie und Teilhabe stärken.

Wir möchten Sie bitten anzugeben, wie Sie die Themen, den Verlauf und die Ergebnisse der Fachforen bewerten.

Fachforen	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme gar nicht zu
Die Schwerpunktsetzung auf die Weiterentwicklung des Hamburger Integrationskonzepts und die Auswahl der Themen finde ich richtig.				
Die Diskussion der Themenfelder in ganztägigen Fachforen war genau richtig.				
Das Verhältnis von Information und Diskussion zwischen Behörde und Integrationsbeirat durch die Behörde und Diskussion war ausgewogen.				
Der Austausch mit Expertinnen/Experten hat sich bewährt				
Für die Diskussion der Themen stand ausreichend Zeit zur Verfügung.				
Die Mitglieder des Integrationsbeirats konnten offen ihre Meinung sagen.				
An den Sitzungen haben die meisten Mitglieder teilgenommen.				
Der Integrationsbeirat hat von seiner Möglichkeit, eigene Vorschläge einzubringen, hinreichend Gebrauch gemacht.				
Die Fachforen haben wichtige Beiträge zur Erarbeitung des Integrationskonzepts geleistet.				

Anmerkungen zu den Fachforen: 

3. Drei gewählte Sprechinnen und Sprecher vertreten den Integrationsbeirat gegenüber der BASFI und anderen Fachbehörden und Ämtern sowie nach außen. Das Sprecherteam wird vom Plenum jeweils auf ein Jahr gewählt.

Bitte kreuzen Sie an, ob Sie den folgenden Aussagen voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen.

Sprecherteam	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme gar nicht zu
Das Sprecherteam hat einen wichtigen Beitrag zur Vertretung des Integrationsbeirats gegenüber der BASFI und dem Hamburger Senat geleistet.				
Das Sprecherteam hat die Möglichkeiten des Integrationsbeirats zur öffentlichen Äußerung gut genutzt.				

Anmerkungen zum Sprecherteam: 

E. Geschäftsführung

Laut Geschäftsordnung unterstützt das Amt für Arbeit und Integration der BASFI den Integrationsbeirat in der Administration. Zur Geschäftsführung gehört, die Umsetzung von Beschlüssen zu koordinieren, Einladungen und Protokolle zu fertigen, die Arbeitsgruppen (auf Wunsch) zu begleiten und diese wie auch einzelne Mitglieder des Integrationsbeirats mit Informationen zu unterstützen.

Bitte kreuzen Sie an, ob Sie den folgenden Aussagen voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder gar nicht zustimmen.

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme gar nicht zu
Die Geschäftsführung hat ihre Aufgaben gut erfüllt.				
Die Geschäftsführung hilft mir bei Nachfragen und Anliegen zügig und kompetent.				

Anmerkungen zur Geschäftsführung: 

F. Interne Zusammenarbeit des Beirats

Wir möchten von Ihnen nun gern wissen, wie Sie die interne Zusammenarbeit des Beirats beurteilen.

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme gar nicht zu
Plenumssitzungen und Fachforen werden in internen Sitzungen der Beiratsmitglieder ausreichend vorbesprochen.				
Innerhalb des Beirats hat sich eine vertrauensvolle Zusammenarbeit entwickelt.				
Die Beiratsmitglieder sind interessiert und engagiert in der internen Zusammenarbeit und gegenüber der BASFI.				

Vielen Dank! Wir sind nun am Ende der Befragung angekommen. Um den Aufwand für Sie so gering wie möglich zu halten, haben wir uns auf wesentliche Aspekte beschränkt.

Falls Sie uns noch etwas mitteilen möchten, was in dem Fragebogen nicht zur Sprache gekommen ist, haben Sie hier die Möglichkeit:

Anmerkungen zum Abschluss: 

Nochmals vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

... und bitte denken Sie daran, uns den Fragebogen bis zum xx.xx.2017 zurückzusenden!